

## Economic Commission for Europe

### Inland Transport Committee

13 January 2017

#### Working Party on the Transport of Dangerous Goods

#### Joint Meeting of Experts on the Regulations annexed to the European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways (ADN) (ADN Safety Committee)

#### Thirteenth session

Geneva, 23 - 27 January 2017

Item 5 (b) of the provisional agenda

#### Proposals for amendments to the Regulations annexed to ADN other proposals

---

## Fragenkatalog Sachkundigenausbildung

### Mitteilung von EBU, ESO und ERSTU

#### Ausgangslage

Im den Bestimmungen des ADN wird der Druck sowohl in kPa als auch (mit Klammerzusatz) in bar angegeben.

Beispiel:

Diese Anlage muss in der Lage sein, einen Mindestdruck von 7 kPa (0,07 bar) in den zu inertisierenden Räumen jederzeit aufrechtzuerhalten. Außerdem darf die Inertgasanlage den Druck im Ladetank nicht über den Einstelldruck des Überdruckventils hinaus erhöhen. Der Einstelldruck des Unterdruckventils muss 3,5 kPa (0,035 bar) betragen.

Druckmessgeräte auf Binnenschiffen zeigen den Druck durchweg in bar an.

In der 26. Sitzung des Sicherheitsausschusses wurde vereinbart, im Fragenkatalog für die Sachkundigenausbildung im Hinblick auf den Druck als Parameter „bar“ anstelle von kPa zu verwenden.

Im vorliegenden Dokument WP.15/AC.2 2017/2 ist dies auch geschehen. In mehr als 50 Fragen allein im Katalog für die Zusatzausbildung Typ G und auch für eine Frage im Katalog für die Zusatzausbildung Typ C wurde bar durch kPa ersetzt.

#### Fragen

Welche Argumente haben dazu geführt, dass die Entscheidung getroffen wurde bar durch kPa zu ersetzen ?

Ist dem Sicherheitsausschuss bewußt, dass alle Anzeigeegeräte auf Binnentankschiffen den Druck in bar anzeigen ?

---